

1. Wann ist mit der Ablösung des kameralistischen Systems durch Doppik zu rechnen?
2. Gibt es dafür neue Erkenntnisse?
3. Werden die kommenden Haushaltsberatungen - für 2008 - auf Basis des kameralistischen Systems geführt?

gez. Sabine Wolff
Stadträtin NEUES FORUM

gez. Prof. Dr. Dieter Schuh
Stadtrat UNABHÄNGIGE

Antwort der Verwaltung:

Die Ablösung des kameralistischen Systems durch die Doppik ist nach wie vor zum 01.01.2009 vorgesehen. Derzeit sind noch keine Sachverhalte aufgetreten, die den Zeitplan gefährden würden.

Die Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2009 werden im Haushaltsjahr 2008 auf der Basis der Modalitäten des neuen Haushalts- und Rechnungswesens und somit in einer neuen Qualität, hinsichtlich der Transparenz, geführt.

Der Haushalt wird organisch aufgebaut, d.h. er lehnt sich den Strukturen der Stadtverwaltung sowie deren Aufgaben in den einzelnen Geschäfts- und Fachbereichen an.

Durch die Definition der Aufgaben, einschließlich der dafür veranschlagten Mittel, wird eine neue Qualität der Steuerung ermöglicht.

Es ist vorgesehen, das Layout des neuen doppelstrukturierten produktorientierten Haushaltes in einer der nächsten Sitzungen des Finanzausschusses vorzustellen, um eine frühzeitige Einbindung und Einflussnahme der politischen Ebene zu gewährleisten.

Der Haushalt 2008 wird noch nach den kameralen Grundsätzen aufgestellt. Der Eckwertebeschluss 2008 ist aber schon ein Instrument der Verwaltungsmodernisierung, welches auch in dem zukünftigen Haushaltsaufstellungsverfahren angewandt wird.

Egbert Geier
Beigeordneter
Zentraler Service